



Regionales Landesamt  
für Schule und Bildung  
Hannover



**Jugend trainiert**  
für Olympia & Paralympics



Behinderten Sportverband  
Niedersachsen

# Ausschreibung Landesfinale 2024

## Jugend trainiert für Paralympics – Leichtathletik

für Schülerinnen und Schüler mit dem Förderschwerpunkt  
körperliche und motorische Entwicklung (KME)  
geistige Entwicklung (GE) und  
Sehbeeinträchtigungen (SE)  
aus Niedersachsen

Mittwoch, den 05.06.2024

### Veranstaltungsort:

Erika-Fisch-Stadion  
Ferdinand-Wilhelm-Fricke-Weg 4  
30169 Hannover

#### Veranstalter:

Regionales Landesamt für Schule  
und Bildung Hannover  
Sascha Bremsteller  
Beauftragter für den Schulsport  
Tel.: 04242 78073-28  
Am Feuerwehrturm 19  
28857 Syke  
[sascha.bremsteller@rlsb-h.niedersachsen.de](mailto:sascha.bremsteller@rlsb-h.niedersachsen.de)

#### Ausrichter JTFFP:

Behinderten-Sportverband Niedersachsen e.V.  
Lennart Bause  
Ferdinand-Wilhelm-Fricke-Weg 10  
30169 Hannover  
0511/59 2991 96  
[bause@bsn-ev.de](mailto:bause@bsn-ev.de)

## 1. Grundlagen des Wettbewerbs

- die Ausschreibung Schuljahr 2023/2024 des Niedersächsischen Kultusministeriums für Niedersachsen (Landes- und Bundesfinalveranstaltungen). Die Ausschreibung ist abrufbar unter <https://bildungsportal-niedersachsen.de/sport/wettbewerbe/jugend-trainiert/bundes-und-landesausschreibung-landesweite-formulare>
- die Bestimmungen und Regelungen der Sportfachverbände, soweit dies in den o. g. Ausschreibungen nicht anders geregelt ist.
- die Bestimmungen für den Schulsport in der jeweils gültigen Fassung.

Bitte beachten Sie die Hinweise zur Verarbeitung personenbezogener Daten in der niedersächsischen Bundes-/Landesausschreibung (S. 18).

## 2. Hinweise zu den Wettkampf- und Durchführungsbestimmungen

### Wettkampfklassen

Wettkampfklasse II (U20) für gemischte Mannschaften: Jahrgänge 2005 und jünger

U20 (m/w): 2005-2007

U17 (m/w): 2008 – 2010

U14 (m/w): 2011 und jünger

### Startgruppen / Startklassen

Es erfolgt eine Wertung in den Wertungsklassen U20, U17 und U14 (nach WPA).

Besteht bisher keine gültige Klassifizierung für die Sportart Leichtathletik, kann durch die Schulen über den beigefügten vereinfachten Klassifizierungsbogen eine Einstufung der Teilnehmerinnen und Teilnehmer erfolgen. Jede Schule klassifiziert ihre Schüler entsprechend der beigefügten Klasseneinteilung selbstständig.

Für jeden Starter und jede Starterin muss, wenn er nicht schon in einer Startklasse, entsprechend den Regeln des DBS – Abteilung Leichtathletik, klassifiziert wurde, der vereinfachte Klassifizierungsbogen ausgefüllt werden und bis zum Meldeschluss dem Veranstalter vorliegen.

„Problemfälle“ können mit Hilfe des Ausrichters und der Wettkampfleitung geklärt werden.

### Austragungsmodus

#### Hinweise

- (1) Eine Mannschaft besteht aus maximal 10 Schülerinnen oder Schülern, die der WK II angehören müssen. Es gibt keine zahlenmäßige Vorgabe der Zusammensetzung.
- (2) Jede Schülerin und jeder Schüler kann an allen Disziplinen seiner Gruppe an den Start gehen.
- (3) Beim Weitsprung, Kugelstoß und Ballwurf sind jeweils drei Versuche erlaubt.

Die Startklassen T/F11 und T/F12 dürfen beim Weitsprung aus der 1m-Zone springen. Die Sportler/innen der U14 dürfen beim Weitsprung aus der 80cm-Zone springen

Beim Kugelstoßen werden die Gewichte dem Alter, Geschlecht und der Startklasse entsprechend der Wurfgewichtliste des DBS angepasst.

<https://www.dbs-npc.de/leichtathletik-wettkampfwesen.html>

- (4) Es dürfen keine Handbikes eingesetzt werden. Rennrollstühle sind erlaubt. Eine separate Wertung zwischen Renn- und Normalrollstuhl erfolgt nicht.

- (5) Starter/innen im Rollstuhl müssen, sofern sie eine Disziplin im Rollstuhl durchführen, alle weiteren Disziplinen aus dem Rollstuhl absolvieren. Beim Kugelstoß und beim Ballwurf müssen die Sportlerin und der Sportler bei der Übungsausführung Sitzkontakt haben.
- (6) Betreuer/innen dürfen während des Wettkampfes den Innenraum der Wettkampfanlage betreten.

## Disziplinen

**U20** (w/m): 100 m, 800 m, Kugel, Weit (Zone nur für Klassen 11 und 12), Ball 200 g (nur für Rollis)

**U17** (w/m): 100 m, 800 m, Ball (w: 80 g / m: 200 g), Weit (Zone nur für Klassen 11 und 12), Kugel (nur für Rollis)

**U14** (w/m): 75 m, 800 m, Ball (80 g), Weit (Zone - alle Klassen), 400 m (nur für Rollis)

## Wertung

Es wird getrennt nach Wettkampfklassen, Disziplinen und Geschlecht gewertet. Je nach Geschlecht/Startklasse/Disziplin wird die erbrachte Leistung in einen Punktwert umgewandelt. Berechnungsgrundlage hierfür ist Faktorentabelle der Abteilung Para Leichtathletik. Alle so ermittelten Punktwerte einer Mannschaft werden zu einer Gesamtsumme addiert.

Gesamtsieger ist die Mannschaft mit den meisten Punkten insgesamt!

## Hinweise zur Meldung

Jede Schülerin und jeder Schüler sollte in allen Disziplinen (4-Kampf) an den Start gehen. Nur so kann die bestmögliche Punktzahl für die Mannschaft erreicht werden. Die Teilnehmerzahl von 10 Schülerinnen und Schülern sollte wahrgenommen werden, da nur so eine reale Gewinnchance besteht.

## Versicherungsschutz

JTFP ist auf allen Ebenen eine Schulveranstaltung. Damit besteht für alle Schülerinnen und Schüler und Lehrkräfte Unfallversicherungsschutz. Die beauftragten Funktionsträgerinnen und Funktionsträger der Sportfachverbände bzw. Vereine sind über die jeweiligen Sportversicherungen des Verbandes/Verein unfallversichert.

## Verpflegung

Die teilnehmenden Mannschaften und Betreuer müssen sich selbst verpflegen.

## 3. Mannschaftsmeldung

Die Mannschaftsmeldung (inkl. ID-Nummern) zum Landesentscheid erfolgt digital über das Einsenden des Meldebogens bis zum **15.05.2024** an die folgende Mailadresse: **Katharina.Schaper@rlsb.de**

Der Mannschaftsmeldebogen und weitere Formulare können unter dem folgenden Link heruntergeladen werden:

<https://bildungsportal-niedersachsen.de/sport/wettbewerbe/jugend-trainiert/bundes-und-landesausschreibung-landesweite-formulare>

Zugangsdaten:

<b>Benutzername:</b> schuleintern
<b>Passwort:</b> Login+2023

Am **Wettkampftag muss der Mannschaftsmeldebogen mit Unterschrift** der betreuenden Lehrkraft sowie der Schulleitung der Wettkampfleitung vor Beginn der Veranstaltung **unaufgefordert vorgelegt werden.**

Der Meldebogen wird als **verbindlicher Identitätsausweis** anerkannt. Die Unterschrift der Schulleitung ist zwingend erforderlich, da die Schüler/innen nachweislich den Förderschwerpunkten „geistige Entwicklung“, „körperliche und motorische Entwicklung“ oder „Sehbeeinträchtigungen“ angehören müssen. Mit der Unterschrift der Schulleitung werden die Förderschwerpunkte und die

angegebenen Jahrgänge bestätigt. Zudem bestätigt die Schulleitung mit Ihrer Unterschrift, dass die **schriftliche Einverständniserklärung zur Verarbeitung personenbezogener Daten** gemäß der Nds. Landesausschreibung (S. 18) eingeholt wurde.

Außerdem wird mit der Meldung bestätigt, dass aus medizinischer Sicht keine Einwände gegen die Wettkampfteilnahme der Schülerinnen und Schüler vorliegen.

### **Startberechtigung**

Startberechtigt sind Schülerinnen und Schüler mit körperlich-motorischen Beeinträchtigungen, Sehbeeinträchtigungen und geistigen Beeinträchtigungen.

Startberechtigt sind Mannschaften aus Förderschulen mit den ausgeschriebenen Förderschwerpunkten und Mannschaften, die sich aus mehreren Schulen bilden, wenn sie nach den jeweiligen Landesvorgaben, z. B. als Integrationsschulen oder im Rahmen des Inklusionsgedankens arbeiten und die Voraussetzungen für eine Teilnahme erfüllen.

### **4. Hinweise für begleitende Lehrkräfte**

- Die Beaufsichtigung der Mannschaften muss in jedem Fall gewährleistet sein. Die Schülerinnen und Schüler müssen von einer Lehrkraft beaufsichtigt werden. Ausnahmen sind nicht möglich. Weitere Betreuerinnen und Betreuer können im Ausnahmefall andere von der Schulleitung beauftragte geeignete volljährige Personen sein.
- Die begleitende Lehrkraft ist dafür verantwortlich, dass die Mannschaft die benutzten Räume/Sportanlagen ordnungsgemäß und sauber hinterlässt.
- Alkoholverzehr, grob und undiszipliniertes Verhalten sowie mutwilliges Beschädigen von Sporthallen und Geräten führen zum sofortigen Ausschluss der Mannschaft vom Wettkampf.
- Beschädigungen sind unmittelbar der Turnierleitung zu melden!
- Die als Kampfrichter und Betreuer erforderlichen Lehrkräfte werden vom Unterricht freigestellt und müssen bis zum Ende der Veranstaltung zur Verfügung stehen. Die Freistellung ist bei der Schulleitung zu beantragen.
- Teilnehmende Schülerinnen und Schüler und begleitende Lehrkräfte sind vom Unterricht freigestellt, wenn die Schulleitung die vollständig ausgefüllten Mannschaftsmeldebögen unterschrieben hat.
- Das Ende der Veranstaltung kann nur als voraussichtlicher Zeitpunkt bestimmt werden. Aus sportlichen Gründen beenden alle teilnehmenden Mannschaften die Veranstaltung gemeinsam.
- Bei groben Verstößen gegen die vorgegebenen Bestimmungen und/oder des Fair Play kann die Erstattung der Fahrkosten ganz oder teilweise verweigert werden.
- Begleitende Lehrkräfte und Betreuer müssen bei Bedarf grundsätzlich bereit sein, Schiedsrichter- und Kampfrichteraufgaben zu übernehmen.

### **5. Fahrkostenregelung**

Die **Regelungen der Fahrten zu schulsportlichen Wettbewerben und der Kostenerstattung bei schulsportlichen Veranstaltungen** in der Bundes-/Landesausschreibung Jugend trainiert für Olympia & Paralympics 2023/24 des Niedersächsischen Kultusministeriums (S. 17) und in den Bestimmungen für den Schulsport, RdErl. d. MK vom 01.12.2023 (Kapitel 6), sind zu beachten.

Für die aufsichtführenden Lehrkräfte sind die aus Anlass der Wettbewerbe durchzuführenden Fahrten Dienstreisen bzw. Dienstgänge als solche vorher zu genehmigen. Die Dienstreise gilt als genehmigt, wenn die Schulleitung den Meldebogen zu der Veranstaltung unterschrieben hat.

Es darf zum jeweiligen Wettkampf nur diejenige Anzahl von Schülerinnen und Schülern anreisen, die gemäß der Bundes-/Landesausschreibung Jugend trainiert für Olympia & Paralympics 2023/24 in den verschiedenen Sportarten pro Mannschaft aufgeführt und für den Wettkampf gemeldet ist.

Bei Anreise mit öffentlichen Verkehrsmitteln werden die tatsächlich entstandenen notwendigen Fahrkosten – in der Regel der jeweils niedrigsten Klasse - erstattet. Ist eine Anreise mit der Deutschen Bahn möglich und liegt der Veranstaltungsort mehr als 100 km entfernt, kann der DB- Bestellschein (Download s. Link unten) verwendet werden und die „Hinweise zu Bahnreisen“ zu berücksichtigen. Die Erstattung der Mehrkosten durch Nutzung von ICE-Zügen ist nur möglich, wenn dadurch ein unverhältnismäßiger Zeitaufwand vermieden wird.

Ist der Veranstaltungsort mit einem öffentlichen Verkehrsmittel nicht bzw. nur mit einem unangemessenen Zeitaufwand zu erreichen oder liegen die Buskosten niedriger als die der öffentlichen Verkehrsmittel, so kann ein Busunternehmen beauftragt werden. Dieses bedarf im Vorfeld der

Genehmigung des zuständigen Regionalen Landesamtes für Schule und Bildung, ein entsprechendes Antragsformular findet sich unter dem u.a. Downloadlink.

### **Zur Senkung der Kosten werden die Schulen zur Bildung von Fahrgemeinschaften aufgefordert.**

Übernachungskosten einschließlich Frühstück nach DJH-Sätzen o.ä. können für die teilnehmenden Schülerinnen und Schüler sowie für die begleitende Lehrkraft nur erstattet werden, wenn dafür vorab eine Genehmigung von dem für die Schule zuständigen Regionalen Landesamt für Schule und Bildung vorliegt.

Aufwandsvergütung für Kampfrichter/Kampfrichterinnen und Helfer/Helferinnen ist nach den mit den Sportfachverbänden vereinbarten Sätzen zu gewähren (bis zu 6 Stunden 5 €, über 6 Stunden 10 € für Lehrkräfte und Schülerinnen und Schüler; für die übrigen Kampfrichterinnen und Kampfrichter sowie Helferinnen und Helfer bis 6 Stunden 10 €, über 6 Stunden 20 €). Begleitende Lehrkräfte erhalten bei einer Abwesenheit von mehr als 8 Stunden eine Aufwandsvergütung von 7 €. Daneben werden die tatsächlich entstandenen notwendigen Fahrkosten erstattet. Bei Benutzung öffentlicher Verkehrsmittel können nur die Kosten der jeweils niedrigsten Klasse erstattet werden.

Die Abrechnung erfolgt mit den folgenden Formularen und sind beim für die Schule zuständigen Regionalen Landesamt für Schule und Bildung einzureichen:

- Fahrtkostenerstattung Mannschaften
- Aufwandsvergütung für Schiedsrichter(in), Kampfrichter(in), begleitende Lehrkräfte, Helfer(in)
- Hinweise für die Anfahrt mit der Bahn
- Bestellschein Bahntickets
- Antrag Genehmigung eines Busses

Link zu den Formularen:

<https://bildungsportal-niedersachsen.de/sport/wettbewerbe/jugend-trainiert/bundes-und-landesausschreibung-landesweite-formulare>

### **6. Ergebnismeldung und Meldung für das Bundesfinale**

Unmittelbar nach Wettkampfe erfolgt die Ergebnismeldung an:

Alexander Diefenbach

Niedersächsisches Kultusministerium

Referat 24.4 Berufliche Orientierung, Schulsport, Gesundheitsförderung und Schulpsychologie

Tel.: 0511-120-7289

Fax: 0511-120-99-7289

E-Mail: [Alexander.Diefenbach@mk.Niedersachsen.de](mailto:Alexander.Diefenbach@mk.Niedersachsen.de)

Qualifikation für das Bundesfinale:

Der Sieger des Landesentscheidendes qualifiziert sich für das Bundesfinale vom 15. bis 19. September 2024 in Berlin.

### **Der Meldeschluss für das Herbst-Bundesfinale ist der 17.06.2024**

Eigenbeteiligung beim Bundesfinale: Beim Bundesfinale wird für alle Wettkampfteilnehmer/-innen eine Kostenbeteiligung - voraussichtlich in Höhe von 85 € - fällig.

Wir wünschen den teilnehmenden Mannschaften eine gute Anreise, interessante Wettkämpfe und den erhofften Erfolg.

Mit sportlichen und freundlichen Grüßen

gez. Sascha Bremsteller  
Beauftragter für den Schulsport  
Regionales Landesamt für Schule  
und Bildung Hannover

gez. Lennart Bause  
Behindertensportverband  
Niedersachsen e.V.

## 7. Wettkampfablauf

**Termin:** **Mittwoch, 05.06.2024**

**Ort:** Erika-Fisch-Stadion  
Sportpark Hannover  
Ferdinand-Wilhelm-Fricke-Weg 4  
30169 Hannover

**Ausrichter:** Behinderten-Sportverband Niedersachsen e.V.  
Ferdinand-Wilhelm-Fricke-Weg 10, 30169 Hannover  
Tel.: 0511/59 2991-96  
E-Mail: [bause@bsn-ev.de](mailto:bause@bsn-ev.de)

**Gesamtleitung  
und Wettkampfleitung:** Katharina Schaper  
Fachberaterin Schulsport FöS  
Regionales Landesamt für Schule und Bildung  
Regionalabteilung Hannover  
Tel. 0175 585 525 9  
E-Mail: [Katharina.Schaper@rlsb.de](mailto:Katharina.Schaper@rlsb.de)

**Zeitplan:**

Anreise bis	10:00 Uhr
Begrüßung	10:15 Uhr
Wettkampfbeginn	10:30 Uhr
Voraussichtliches Ende	ca. 15:00 Uhr

**Meldungen:** **Meldefrist: 15. Mai 2024**  
Der **Mannschaftsmeldebogen** sowie der **vereinfachte  
Klassifizierungsbogen** sind **digital auszufüllen** und zu richten an:

[Katharina.Schaper@rlsb.de](mailto:Katharina.Schaper@rlsb.de)

Alle Formblätter stehen digital auf folgender Internetseite zur Verfügung:

<https://bildungsportal-niedersachsen.de/sport/wettbewerbe/jugend-trainiert/bundes-und-landesausschreibung-landesweite-formulare>